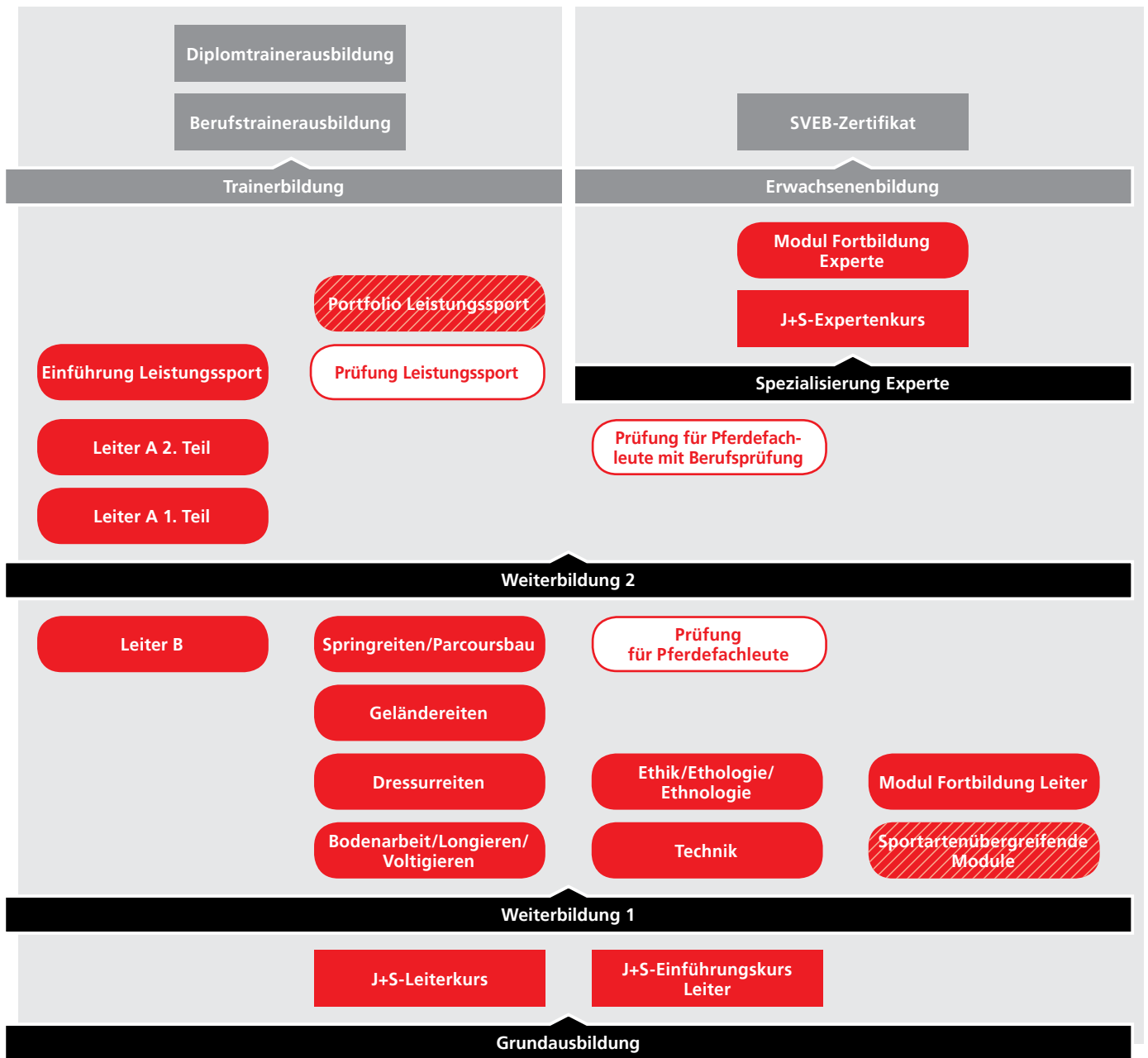




Pferdesport

Ausbildungsstruktur



- J+S-Kurse
- Sportartspezifische J+S-Module
- ▨ Sportartenübergreifende J+S-Module
- J+S-Prüfungsmodule
- Berufsbildung
- Ausbildungsstufen

Ausbildungswege

Die Aus- und Weiterbildung zum J+S-Leiter mit Zusatz *Leistungssport* bzw. zum J+S-Experten erfolgt über mehrere Stufen. Folgende Kurse und Module müssen auf der jeweiligen Stufe absolviert werden, um die Angebote der nächst höheren Stufe besuchen zu können.

J+S-Leiter mit Zusatz *Leistungssport*

Grundausbildung:

- J+S-Leiterkurs (6 Tage)
oder J+S-Einführungskurs Leiter (4 Tage)

Weiterbildung 1 (Total 8 Tage):

- Leiter B (6 Tage)
- Dressurreiten oder Springreiten oder Parcoursbau oder Geländereiten oder Bodenarbeit/Longieren/Voltigieren (je 2 Tage)

Weiterbildung 2 (Total 6-8 Tage):

- Leiter A 1. Teil (5-6 Tage)
- Leiter A 2. Teil (1-2Tage)

Weiterbildung 2 – Leistungssport (Total 5+1 Tage):

- Einführung Leistungssport (4 Tage)
- Prüfung Leistungssport (1 Tag)
- Portfolio Leistungssport (1 Tag)

Für die jeweils nächste Ausbildungsstufe muss eine bestandene Prüfung aus der zuletzt absolvierten Stufe vorliegen.

Pferdefachleute zum J+S-Leiter mit Zusatz *Leistungssport*

Grundausbildung:

- J+S-Einführungskurs Leiter (4 Tage)

Weiterbildung 1:

- Prüfung für Pferdefachleute (2 Tage)

Weiterbildung 2:

- Prüfung für Pferdefachleute mit Berufsprüfung (2 Tage)

Weiterbildung 2 – Leistungssport (Total 5+1 Tage):

- Einführung Leistungssport (4 Tage)
- Prüfung Leistungssport (1 Tag)
- Portfolio Leistungssport (1 Tag)

J+S-Experte

Bis und mit Weiterbildung 2 analog J+S-Leiter mit Zusatz *Leistungssport*.

Spezialisierung:

- J+S-Expertenkurs (9 Tage)

Ausbildungsstufen

Grundausbildung

J+S-Leiterkurs

Die Voraussetzung für den Einstieg in die J+S-Leiterausbildung ist eine Lizenz SVPS und eine ausreichende Empfehlung aus dem Vereinstrainerkurs SVPS.

Der J+S-Leiterkurs findet in aufgeteilter Form statt und dauert 6 Tage. Zwischen den Ausbildungsblöcken findet eine Lehrprüfung mit einer Übungslehre auf der Vereins- oder Reitschulanlage statt (¼ Stunde Pferd anlongieren, ¼ Stunde Sitzlonge mit einem Übungsschüler, Gruppenlektion 60 Minuten).

Bei erfolgreich absolviertem J+S-Leiterkurs erhalten die Teilnehmenden die Anerkennung *J+S-Leiter Reiten (Pferdesport) Jugendsport* oder *J+S-Leiter Voltigieren (Pferdesport) Jugendsport*.

J+S-Einführungskurs Leiter

Für Personen mit entsprechender Vorbildung gibt es die Möglichkeit mit dem 4-tägigen J+S-Einführungskurs *Pferdesport* die Anerkennung *J+S-Leiter Voltigieren (Pferdesport) Jugendsport* oder *Reiten (Pferdesport) Jugendsport* zu erlangen. Dieser Kurs ist für Voltigetainerinnen und -trainer SVV, Trainerinnen und Trainer Islandpferdereiten IPVCH C, Western Trainer B SWRA, Pferdefachleute mit abgeschlossener Lehre und Trainerinnen und Trainer mit ausländischen Trainerdiplomen oder äquivalenter Vorbildung bestimmt. Er wird für die entsprechenden Zielgruppen ausgeschrieben.

Personen mit Anerkennung *J+S-Leiter Voltigieren (Pferdesport) Jugendsport* können, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind (Lizenz SVPS und Silberbest CC), in einem 4-tägigen J+S-Einführungskurs Leiter, die Anerkennung *J+S-Leiter Reiten (Pferdesport) Jugendsport*. Leiterpersonen mit der Anerkennung *J+S-Leiter Reiten (Pferdesport) Jugendsport*, haben die Möglichkeit, die Anerkennung *J+S-Leiter Voltigieren (Pferdesport) Jugendsport* zu erlangen. Bei erfolgreich absolviertem J+S-Einführungskurs erhalten die Teilnehmenden die Anerkennung *J+S-Leiter Reiten (Pferdesport) Jugendsport* oder *Voltigieren (Pferdesport) Jugendsport*. Bei Nachweis einer entsprechenden Vorbildung kann direkt eine Höhereinstufung erfolgen.

Weiterbildung 1

In der Weiterbildung 1 muss zuerst von den Modulen «Dressurreiten», «Springreiten/Parcoursbau», «Geländereiten», «Bodenarbeit/Longieren/Voltigieren» mindestens eines absolviert werden. Es wird jedoch empfohlen, alle diese Module zu besuchen. Danach kann das Modul «Leiter B» besucht werden. Dieses findet in aufgeteilter Form statt und dauert 6 Tage.

Pferdefachleute absolvieren an Stelle der genannten Module die «Prüfung für Pferdefachleute».

Nach bestandener Prüfung, und wenn J+S-Leitertätigkeit nachgewiesen werden kann, sind die Teilnehmenden berechtigt, die Weiterbildung 2 zu absolvieren.

Der Besuch des Moduls «Ethik/Ethnologie» wird im Hinblick auf die WB2 sehr empfohlen.

Technik

Das Modul «Technik» bietet die Möglichkeit, sich einen weiteren Zusatz in einer anderen Reitweise zu erwerben (*Klassische Reitweise, Islandpferdereiten, Westernreiten*). Es wird jeweils für eine bestimmte Zielgruppe ausgeschrieben.

Modul Fortbildung Leiter

Das Modul Fortbildung Leiter (1-2 Tage) dient der Erfüllung der Weiterbildungspflicht und verlängert die J+S-Leiteranerkennungen Jugendsport um 2 Jahre.

Interdisziplinäre Module (Sportartenübergreifende Module)

Die interdisziplinären Module (I-Module) befassen sich mit sportartenunabhängigen Themen wie z.B. Kommunikation, Physis oder Psyche. Sie stehen Leiterpersonen mit gültiger und weggefallener J+S-Anerkennung Jugendsport aller Sportarten offen. Sie dienen der Erfüllung der Weiterbildungspflicht und verlängern die J+S-Leiteranerkennung Jugendsport um 2 Jahre.

Module «Präventives Handeln» und «Integratives Handeln»

Die Module «Präventives Handeln» befassen sich mit Themen wie dem Umgang mit Suchtmitteln, Doping oder Grenzverletzungen. Die Module «Integratives Handeln» legen den Fokus auf kulturelle Vielfalt und Sport und Handicap. Diese dauern 3-6 Stunden und verlängern die gültigen Leiteranerkennungen. Eine Ausnahme bildet das 2-tägige Modul «Sport und Handicap», welches auch die weggefallene Leiteranerkennung verlängert.

Weiterbildung 2

Zum Modul «Leiter A 1. Teil» sind Personen zugelassen, die das Modul Leiter B erfolgreich abgeschlossen haben und J+S-Leitertätigkeit nachweisen können. Danach kann das Modul «Leiter A 2. Teil» besucht werden, mit dem die WB 2 abgeschlossen wird.

Pferdefachleute mit bestandener «Prüfung für Pferdefachleute» absolvieren an Stelle der genannten Module die «Prüfung für Pferdefachleute mit Berufsprüfung».

Weiterbildung 2 – Leistungssport

Einführung Leistungssport

Das Modul «Einführung Leistungssport» dauert 4 Tage.

Prüfung Leistungssport

Zur eintägigen «Prüfung Leistungssport» sind Leiterpersonen zugelassen, welche das Modul «Einführung Leistungssport» absolviert haben.

Die bestandene Prüfung vergibt (falls nicht schon bereits erlangt) die Zusätze *Psyche* und *Physis* sowie den rein informativen Zusatz *WB2-L*.

Portfolio Leistungssport

Zum eintägigen Modul «Portfolio Leistungssport» sind Personen zugelassen mit dem Zusatz *WB2-L*. Das bestandene Modul vergibt den Zusatz *Leistungssport*. Dieser ermöglicht den Besuch von Modulen der Trainerbildung.

Trainerbildung

Die Trainerausbildung wird vom Bundesamt für Sport BASPO im Auftrag von Swiss Olympic angeboten.

Der Anerkennungszusatz *Leistungssport* und die Empfehlung des entsprechenden Sportverbandes sind Voraussetzung für den Zugang zur Berufstrainerausbildung.

Die erfolgreich absolvierte Berufstrainerausbildung verleiht den Teilnehmenden den Titel *Trainer/-in Leistungssport mit eidgenössischem Fachausweis*.

Die erfolgreich absolvierte Diplomtrainerausbildung verleiht den Teilnehmenden den Titel *Diplomierter/r Trainer/in Spitzensport*.

Der Besuch von Einzelmodulen der Trainerbildung steht allen J+S-Leitern mit Zusatz *Leistungssport* offen.

Spezialisierung Experte

J+S-Expertenkurs

Für die Zulassung zum J+S-Expertenkurs sind die bestandene Prüfung «Leiter A», nachgewiesene J+S-Leitertätigkeit sowie die Empfehlung durch den Verband und das Bundesamt für Sport (BASPO) erforderlich.

Modul Fortbildung Experte

Das Modul Fortbildung Experte dient der Erfüllung der Weiterbildungspflicht und verlängert die J+S-Experten- und J+S-Leiteranerkennungen Jugendsport um 2 Jahre.

Im Pferdesport sind weiterhin 3-tägige Kombi-Module Fortbildung Experten möglich. Diese verlängern zusätzlich auch die Anerkennung *J+S-Experte Kindersport*.

Erwachsenenbildung

Anerkannte J+S-Experten, die die spezifischen Zulassungsbedingungen erfüllen, können durch den Besuch des «Zertifizierungstages SVEB» das SVEB-Zertifikat Stufe 1 «Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen» erwerben. Im Rahmen der Erwachsenenbildung können aufbauend auf die Stufe 1 auf dem Weg zum «Eidg. Fachausweis Erwachsenenbilder/in», weitere Module (Stufen 2-5) absolviert werden. Diese Module müssen extern besucht werden. Sie werden im Rahmen von Jugend- und Erwachsenensport nicht angeboten.

Einstieg in den Kindersport

Anerkannte J+S-Leiterinnen und -Leiter Jugendsport sind berechtigt, J+S-Einführungskurse Kindersport zu besuchen. Diese Kurse führen zur Anerkennung *J+S-Leiter Reiten (Pferdesport) Kindersport* oder *J+S-Leiter Voltigieren (Pferdesport) Kindersport*.

Einstieg in den Erwachsenensport

Anerkannte J+S-Leiterinnen und -Leiter sind berechtigt, Einführungskurse Erwachsenensport esa zu besuchen.

Verbandsanerkennungen

Die erfolgreich abgeschlossene Leiter B-Ausbildung löst das *Vereinstrainerdiplom SVPS* aus. Leiter A löst im Moment keine Verbandsanerkennung aus.

Besonderes

Details zu den verschiedenen Angeboten der Kaderbildung (wie Zulassungsbedingungen, Prüfungsbestimmungen, etc.) sind den einzelnen Weisungen und den Rahmenlehrplänen der entsprechenden Angebote zu entnehmen.